

LSF19 S300-1

Drucksache Nr. 9836 6287 04
Veröffentlichungsdatum 2023-01-25

Die grinder

Gültig ab Seriennummer A0440001

Produktanweisungen

LSF19 S300-1
(30000 U/min)

8423122481



 WARNUNG	
	<p>Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise und Anweisungen kann zu Stromschlägen, Bränden und/oder schweren Personenschäden führen.</p> <p>Bewahren Sie alle Warnhinweise und Anweisungen zur künftigen Verwendung auf.</p>

Atlas Copco

Inhaltsverzeichnis

Produktinformation	3
Allgemeine Informationen	3
Sicherheitsbezogene Signalwörter	3
Garantie	3
Website.....	4
ServAid	4
Sicherheitsdatenblätter MSDS/SDS	4
Video zur Produktsicherheit für Schleifmaschinen	4
PTFE	5
Herkunftsland	5
Maßzeichnungen	5
Übersicht.....	5
Aufbau und Funktionsweise	5
Technische Produktdaten.....	5
Installation	6
Installationsanforderung	6
Luftqualität	6
Luftschmierungsführung	6
Druckluftanschluss	6
Installationsanleitung	7
Sichtprüfung – Werkzeuge und Zubehör	7
Bedienung	8
Ergonomie-Richtlinien.....	8
Betriebsanleitung	9
Werkzeug-Betriebsübersicht	9
Starterhebel mit Sicherheitsauslöser	10
Wartung	11
Wartungsanweisungen	11
Allgemeine Sicherheit während Instandhaltung und Wartung.....	11
Wartungsempfehlungen	11
Austausch der Lamellen	11
Schmieranweisungen	11
Korrosionsschutz und Reinigung.....	11
Schmierung	12
Leitfaden zur Schmierung.....	12
Demontage-/Montageanweisungen.....	12
Anweisungen für den Lamellenmotor	12
Recycling	15
Umweltschutzbestimmungen	15

Produktinformation

Allgemeine Informationen

WARNUNG Gefahr von Sachschäden oder schweren Verletzungen

Stellen Sie vor Einsatz des Werkzeugs sicher, dass Sie alle Anleitungen lesen, verstehen und befolgen. Nichtbeachtung der Anweisungen kann zu Stromschlag, Brand, Sachschäden und/oder schweren Körperverletzungen führen.

- ▶ Lesen Sie alle Sicherheitsinformationen, die zusammen mit den unterschiedlichen Systembestandteilen mitgeliefert wurden.
- ▶ Lesen Sie alle Produkthanweisungen für die Installation, den Betrieb und die Wartung der unterschiedlichen Systembestandteile.
- ▶ Lesen Sie alle vor Ort geltenden Sicherheitsbestimmungen hinsichtlich des Systems und seiner Bestandteile.
- ▶ Bewahren Sie alle Sicherheitsinformationen und Anweisungen zur künftigen Verwendung auf.

Sicherheitsbezogene Signalwörter

Die sicherheitsbezogenen Signalwörter **Gefahr**, **Warnung**, **Vorsicht** und **Hinweis** haben folgende Bedeutung:

GEFAHR	GEFAHR weist auf eine gefährliche Situation hin, die bei Nichtvermeidung zu schweren Verletzungen mit möglicher Todesfolge führen wird .
WARNUNG	WARNUNG weist auf eine gefährliche Situation hin, die bei Nichtvermeidung zu schweren Verletzungen mit möglicher Todesfolge führen könnte .
ACHTUNG	VORSICHT weist bei Verwendung mit dem Sicherheitswarnsymbol auf eine gefährliche Situation hin, die bei Nichtvermeidung zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen könnte.
HINWEIS	Ein HINWEIS wird für Situationen verwendet, die sich nicht auf eine mögliche Verletzungsgefahr beziehen.

Garantie

- Die Produktgarantie verfällt 12+1 Monate nach dem Versand aus dem Distributionszentrum von Atlas Copco.
- Normaler Verschleiß von Teilen wird nicht von der Garantie abgedeckt.
 - Unter normalem Verschleiß versteht man, dass während der für diesen Zeitraum typischen Standardwerkzeugwartung Teile ausgetauscht oder Einstellungen / Verbesserungsarbeiten durchgeführt werden müssen (ausgedrückt in Zeit, Betriebsstunden, oder anderweitig).
- Die Produktgarantie stützt sich auf einen korrekten Einsatz, Wartung und Reparatur des Werkzeugs und seiner Bestandteile.
- Schäden an Teilen, die als Folge einer unzureichenden Wartung oder eines falschen Einsatzes durch andere Parteien als Atlas Copco oder deren zertifizierten Service-Partner während der Garantiezeit verursacht werden, sind nicht durch die Garantie gedeckt.
- Um eine Beschädigung oder Zerstörung von Werkzeugteilen zu vermeiden, warten Sie das Werkzeug entsprechend der empfohlenen Wartungspläne und befolgen Sie die richtigen Anweisungen.
- Garantiereparaturen werden nur in Atlas Copco-Werkstätten oder von einem zertifizierten Service-Partner ausgeführt.

Atlas Copco bietet eine erweiterte Garantie und eine vorbeugende Wartung nach dem neuesten Stand der Technik durch seine ToolCover-Verträge. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem lokalen Servicerepräsentanten.

Für Elektromotoren:

- Die Garantie gilt nur dann, wenn der Elektromotor nicht geöffnet wurde.

Website

Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Veröffentlichungen finden Sie auf der Internetseite von Atlas Copco.

Besuchen Sie: www.atlascopco.com.

ServAid

ServAid ist ein Portal, das ständig aktualisiert wird und technische Informationen bietet, wie z.B.:

- Behörden- und Sicherheitsinformationen
- Technische Daten
- Installations-, Betriebs- und Wartungsanweisungen
- Ersatzteillisten
- Zubehör
- Maßzeichnungen

Besuchen Sie: <https://servaid.atlascopco.com>.

Weitere technische Informationen erhalten Sie bei Ihrem Atlas Copco-Vertreter vor Ort.

Sicherheitsdatenblätter MSDS/SDS

In den Sicherheitsdatenblättern werden die von Atlas Copco vertriebenen chemischen Produkte beschrieben.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite von Atlas Copco unter www.atlascopco.com/sds.

Video zur Produktsicherheit für Schleifmaschinen

Erfahren Sie mehr zu den Sicherheitsmerkmalen der Schleifmaschinen von Atlas Copco und den Maßnahmen, die der Bediener für den sicheren Betrieb zu ergreifen hat. Klicken Sie auf den Link, oder scannen Sie den nachfolgenden QR-Code, um das Video anzusehen:

https://www.youtube.com/watch?v=XK_dHwli8-Q



PTFE

WARNUNG Gefahren in Zusammenhang mit Polymeren

Die in diesem Produkt eingesetzten Schieber enthalten PTFE (ein synthetisches Fluorpolymer). Verschleißbedingt können sich PTFE-Partikel im Inneren des Produkts befinden. Erhitztes PTFE kann Dämpfe abgeben, die Polymerfieber mit grippeähnlichen Symptomen hervorrufen. Das Risiko ist insbesondere in Verbindung mit dem Rauch von kontaminiertem Tabak erhöht.

Beim Umgang mit Schiebern und anderen Bauteilen sind die Empfehlungen zu Gesundheitsschutz und Sicherheit im Zusammenhang mit PTFE einzuhalten:

- ▶ Während der Vornahme von Servicearbeiten an diesem Produkt nicht rauchen
- ▶ PTFE-Partikel dürfen nicht mit offenem Feuer, Glut oder Hitze in Kontakt geraten
- ▶ Die Motorbauteile dürfen nicht mit Druckluft sauber geblasen werden, sondern sind mit Reinigungsflüssigkeit zu reinigen
- ▶ Vor anderen Tätigkeiten die Hände waschen.

Herkunftsland

Informationen zum Herkunftsland sind auf dem Produktetikett angegeben.

Maßzeichnungen

Maßzeichnungen finden Sie entweder im Maßzeichnungsarchiv oder auf ServAid.

Besuchen Sie: <http://webbox.atlascopco.com/webbox/dimdrw> oder <https://servaid.atlascopco.com>.

Übersicht

Aufbau und Funktionsweise

Dieser Geradschleifer ist ausschließlich für montierte Schleifscheiben und Schleifstifte ausgelegt. Es handelt sich um ein Modell mit Schmierung. Das Gerät, seine Zusatzgeräte und sämtliches Zubehör dürfen nur für den vorgesehenen Zweck verwendet werden. Von unzumutbarem Gebrauch ist ausnahmslos abzuweichen.

- Dieses Schleifgerät verfügt über keine Schutzhauben; verwenden Sie deshalb keinesfalls per Schleifscheibenaufnahme montierte Scheiben.
- Keinesfalls Kreissägeblätter oder andere Schneider als die für das Werkzeug vorgesehenen Schleifscheiben bzw. -bürsten verwenden.

Technische Produktdaten

Technische Produktdaten finden Sie entweder auf ServAid oder auf der Internetseite von Atlas Copco.

Besuchen Sie: <https://servaid.atlascopco.com> oder www.atlascopco.com.

Installation

Installationsanforderung

Luftqualität

- Für eine optimale Leistung und maximale Produktlebensdauer empfehlen wir den Einsatz von Druckluft mit einem Taupunkt von 10 °C. Die Installation eines Atlas Copco-Kühllufttrockners wird empfohlen.
- Durch den Einsatz eines separaten Luftfilters lassen sich Feststoffpartikel über 30 Mikrometer und mehr als 90 % des Flüssigwassers entfernen. Den Filter so nah wie möglich am Produkt und vor irgendwelchen Luftaufbereitungsvorrichtungen installieren, um einen Druckabfall zu vermeiden.
- i** Bei Impuls-/Schlagwerkzeugen ist darauf zu achten, dass für diese Werkzeuge angepasste Schmiermittelgeber verwendet werden. Normale Schmiermittelgeber fügen dem Motor zu viel Öl hinzu und verringern dadurch die Werkzeugleistung.
- i** Vor dem Anschluss an das Werkzeug sicherstellen, dass der Schlauch und die Kupplungen sauber und staubfrei sind.
- i** Sowohl geschmierte als auch ölfreie Geräte profitieren von einer kleinen über die Schmiervorrichtung zugeführten Ölmenge.

Luftschmierungsführung

Empfohlene Luftöler:

- Atlas Copco Optimizer (1 Liter) 9090 0000 04
- Q8 Chopin 46
- Shell Air Tool Oil S2 A 320

Druckluftanschluss

⚠ WARNUNG Gefahr schwerer Verletzungen

Druckluft kann Verletzungen verursachen.

- ▶ Bei Nichtverwendung oder vor irgendwelchen Einstellungen stets die Luftversorgung abschalten.
- ▶ Bei Nichtverwendung oder vor irgendwelchen Einstellungen den Druck im Schlauch ablassen und das Werkzeug von der Luftversorgung trennen.
- ▶ Stets die richtige Schlauchgröße und den richtigen Luftdruck für das Werkzeug verwenden.

⚠ WARNUNG Druckluft

Hoher Luftdruck kann schwere Schäden und Personenschäden verursachen.

- ▶ Nicht den Maximalluftdruck überschreiten.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass keine beschädigten oder losen Schläuche und Anschlussstücke vorhanden sind.

Den richtigen Luftdruck und die richtige Schlauchgröße finden Sie in den Technischen Produktdaten auf <https://servaid.atlascopco.com> oder www.atlascopco.com.

- i** Vor dem Anschluss an das Werkzeug sicherstellen, dass der Schlauch und die Kupplungen sauber und staubfrei sind.

Installationsanleitung

Sichtprüfung – Werkzeuge und Zubehör

Das Werkzeug und die zugehörigen Teile vor dem Gebrauch einer Sichtprüfung unterziehen.

- Spannzangenhalter.
- Starterhebel.
- Hebelverschluss.

Auf Schäden oder Ölleckagen prüfen, die die Sicherheit des Werkzeugs beeinträchtigen könnten.

Bedienung

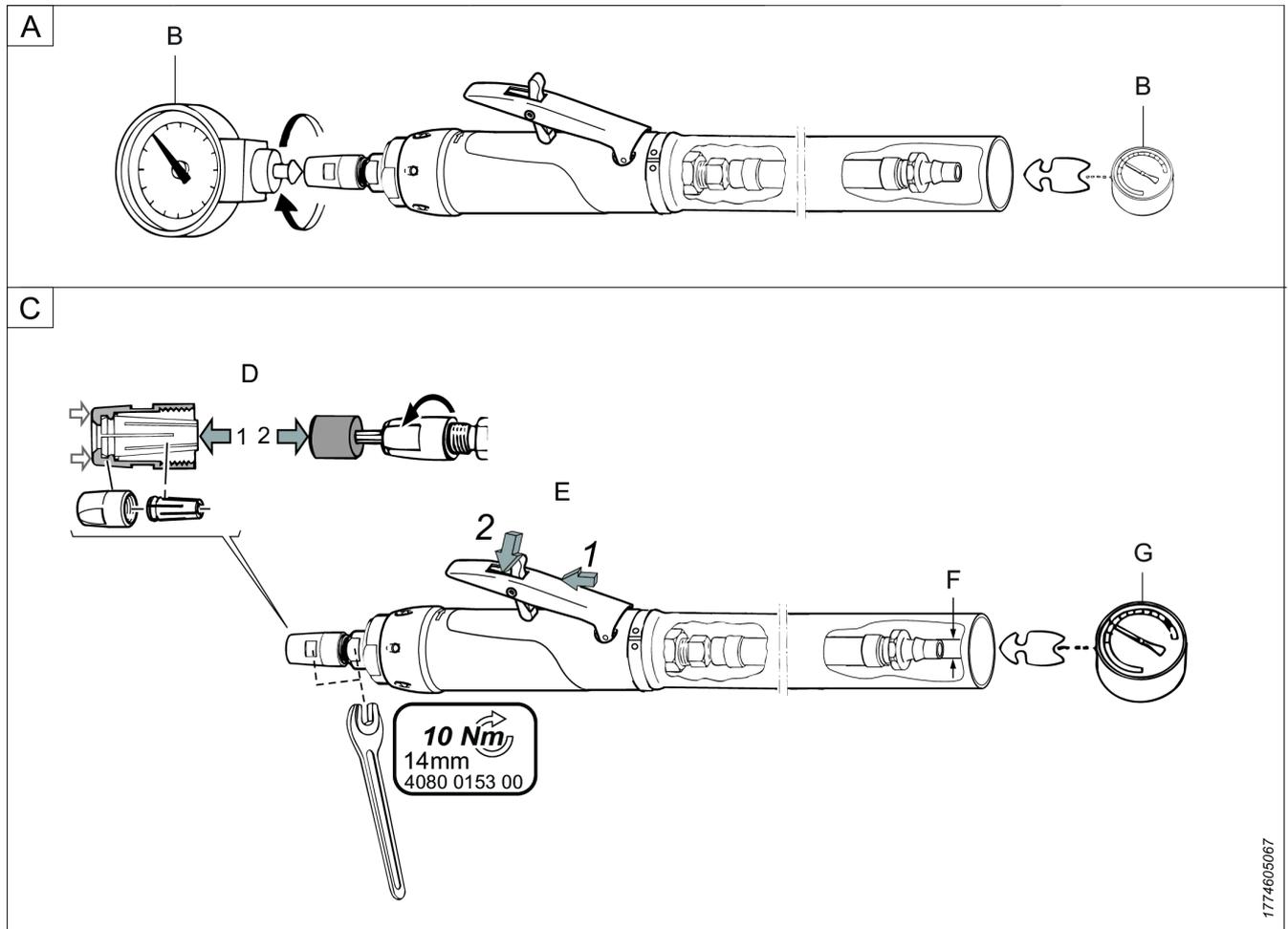
Ergonomie-Richtlinien

Betrachten Sie Ihren Arbeitsplatz, während Sie diese Liste mit allgemeinen Ergonomie-Richtlinien lesen, und versuchen Sie, Bereiche zu identifizieren, in denen Verbesserungen in Bezug auf Körperhaltung, Positionierung der Komponenten oder Arbeitsumgebung möglich sind.

- Legen Sie regelmäßige Pausen ein und wechseln Sie regelmäßig die Arbeitshaltung.
- Passen Sie den Bereich um Ihre Arbeitsstation Ihren Anforderungen und den auszuführenden Arbeiten an.
 - Positionieren Sie Teile und Werkzeuge so, dass statische Belastungen möglichst vermieden werden und sich sämtliche Arbeitsmittel bequem erreichen lassen.
 - Verwenden Sie an Ihrer Arbeitsstation für die Aufgabe geeignete Tische, Stühle oder andere Gegenstände.
- Vermeiden Sie während der Ausführung von Montagearbeiten Körperhaltungen über Schulterhöhe oder mit statischer Halteposition.
 - Wenn Sie über Schulterhöhe arbeiten müssen, verringern Sie die auf die statischen Muskeln wirkende Belastung durch Verringerung des Werkzeuggewichts. Setzen Sie hierzu beispielsweise Drehmomentarme, Schlauchaufroller oder Gewichtsausgleicher ein. Sie können die auf die statischen Muskeln ausgeübte Belastung auch reduzieren, indem Sie das Werkzeug nah am Körper halten.
 - Legen Sie häufig Pausen ein.
 - Vermeiden Sie extreme Arm- oder Handgelenkhaltungen, insbesondere während Arbeiten, bei denen ein gewisser Kraftaufwand erforderlich ist.
- Richten Sie Ihren Arbeitsplatz so in Ihrem Sichtfeld ein, dass nur minimale Augen- und Kopfbewegungen erforderlich sind.
- Verwenden Sie zur Ausführung Ihrer Arbeit eine angemessene Beleuchtungen.
- Wählen Sie ein zur Ausführung Ihrer Arbeit angemessenes Werkzeug aus.
- Tragen Sie in lauten Umgebungen einen entsprechenden Gehörschutz.
- Verwenden Sie hochwertige Einsätze und Kleinteile, um eine übermäßige Vibrationsbelastung möglichst zu vermeiden.
- Minimieren Sie nach Möglichkeit durch Reaktionskräfte verursachte Belastungen.
 - Beim Schneiden:
Eine Trennscheibe kann stecken bleiben, wenn sie verbogen ist oder nicht korrekt geführt wird. Verwenden Sie einen für die Trennscheibe geeigneten Flansch und vermeiden Sie es, die Trennscheibe während des Betriebs zu biegen.
 - Beim Bohren:
Die Bohrmaschine kann beim Durchbrechen des Bohrers stehen bleiben. Verwenden Sie bei hohem Stillstandsmoment Stützgriffe. Gemäß Teil 3 der Sicherheitsnorm ISO11148 wird empfohlen, bei Pistolengriffmodellen eine Vorrichtung zur Aufnahme von Reaktionsmomenten von über 10 Nm und bei Stabmodellen zur Aufnahme von Reaktionsmomenten von über 4 Nm zu verwenden.
 - Bei Verwendung von Schraubendrehern und Schraubern mit Direktantrieb:
Reaktionskräfte sind von der Werkzeugeinstellung und den Eigenschaften der jeweiligen Verbindung abhängig. Die Höhe der Reaktionskraft, die eine Bediener tolerieren kann, hängt von dessen Körperkraft und Haltung ab. Passen Sie die Drehmomenteinstellung der Stärke und der Körperhaltung des Bedieners an und verwenden Sie bei zu hohem Drehmoment einen Drehmomentarm oder einen Gegenhalter.
- Verwenden Sie in staubigen Umgebungen ein System zur Staubabsaugung oder tragen Sie einen Mundschutz.

Betriebsanleitung

Werkzeug-Betriebsübersicht



A	Prüfen der Leerlaufdrehzahl
B	Maximale Geschwindigkeit bei 6.3 bar 90 psig 30000 U/min
C	Betriebsanleitung
D	Spannzange (1) und Schaft (2) anbringen
E	Sicherheitssperre nach vorn drücken (1) und den Auslöser zum Starten betätigen (2)
F	Luftschlauchgröße: 13 mm (1/2")
G	Max. Luftdruck: - 6.3 bar (- 90 psig)

Vorbereitung

⚠️ WARNUNG Gefahr schwerer und tödlicher Verletzungen

Bei Drehzahlüberschreitung besteht schwere und tödliche Verletzungsgefahr!

- ▶ Die Werkzeuggeschwindigkeit nicht manipulieren.
- ▶ Die am Werkzeug angegebene Höchstdrehzahl nicht überschreiten.

Prüfungen am Schleifgerät sind ausschließlich von Fachpersonal durchzuführen. Der Techniker muss zur Durchführung von Prüfungen an diesem Werkzeugtyp und zum Betrieb von Luftdruckanlagen nach nationaler Vorschrift befugt sein.

- Führen Sie täglich eine Überprüfung der Leerlaufdrehzahl des Werkzeugs durch sowie nach jeder Wartung des Werkzeugs. Führen Sie Überprüfungen der Leerlaufdrehzahl mit demontierter Schleifausrüstung durch.
- Einen Druckregler verwenden, um Drehzahlüberschreitung durch zu hohe Druckluftversorgung zu vermeiden.
- Sicherstellen, dass sich die Anschlüsse und der Druckluftschlauch in gutem Zustand befinden.

Starterhebel mit Sicherheitsauslöser

Zweck des Starterhebels mit Sicherheitsauslöser ist es, ein unbeabsichtigtes Starten des Werkzeugs zu verhindern.

- i** Legen Sie den Sicherheitsauslöser um, um die Sicherheitsfunktion zu ver-/entriegeln. Bringen Sie den Starterhebel vor dem Verstauen des Werkzeugs immer in die verriegelte Position.
- Stellen Sie sicher, dass der Sicherheitsauslöser korrekt funktioniert.
- Tauschen Sie den Starterhebel aus, wenn er nicht ordnungsgemäß funktioniert.
- Niemals den Sicherheitsauslöser entfernen oder mit Klebeband fixieren.

Wartung

Wartungsanweisungen

Allgemeine Sicherheit während Instandhaltung und Wartung

Das Werkzeug darf nicht zerlegt werden.

Diese Arbeit darf nur von einer autorisierten Werkstatt oder von qualifizierten Wartungstechnikern durchgeführt werden.

WARNUNG Gefahr schwerer Verletzungen

Druckluft kann Verletzungen verursachen.

- ▶ Bei Nichtverwendung oder vor irgendwelchen Einstellungen stets die Luftversorgung abschalten.
- ▶ Bei Nichtverwendung oder vor irgendwelchen Einstellungen den Druck im Schlauch ablassen und das Werkzeug von der Luftversorgung trennen.
- ▶ Stets die richtige Schlauchgröße und den richtigen Luftdruck für das Werkzeug verwenden.

Wartungsempfehlungen

Es wird empfohlen, eine vorbeugende Wartung regelmäßig durchzuführen. Beachten Sie die ausführlichen Informationen über die vorbeugende Wartung. Wenn das Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert, bringen Sie es außer Betrieb und prüfen Sie es.

Wenn keine detaillierten Informationen über eine vorbeugende Wartung enthalten sind, befolgen Sie die folgenden allgemeinen Richtlinien:

- Entsprechende Teile gründlich reinigen
- Defekte und verschlissene Teile ersetzen

Austausch der Lamellen

Bei einem Leistungsverlust des Werkzeugs erneuern Sie die Lamellen im Motor. Werden die Lamellen nicht rechtzeitig erneuert, können andere Teile des Motors beschädigt werden. Verwenden Sie eine Ölschmiervorrichtung, um Öl in den Lufteinlass zu dosieren und so die Lebensdauer der Lamellen zu verlängern.

Schmieranweisungen

Korrosionsschutz und Reinigung

Wasser in der Druckluft kann Rost verursachen. Um eine Rostbildung zu verhindern, empfehlen wir dringend, einen Lufttrockner zu installieren.

Wasser und Partikel können zu einem Festsitzen von Schaufeln und Ventilen führen. Dies kann durch die Installation eines Luftfilters in der Nähe des Produkts verhindert werden, um einen Druckabfall zu vermeiden.

Vor längerem Stillstand das Werkzeug immer durch Zugabe von ein paar Tropfen Öl in den Lufteinlass schützen. Das Werkzeug 5-10 Sekunden lang laufen lassen und überschüssiges Öl am Luftauslass mit einem Tuch abwischen.

HINWEIS Nicht versuchen, Verstopfungen im Luftweg mit scharfen Werkzeugen zu beseitigen.

Der Lufteinlass ist mit einem Sieb ausgestattet. Wenn dieses durchstoßen wird, können Fremdkörper die Ventile beschädigen, was eine zu hohe Drehzahl zur Folge hat.

Schmierung

Bei flexibler Spindelverlängerung - Bei Montage der verlängerten Spindel 0,5 cm³ Fett vom Typ „Lubricating Engineers LE3752“ (oder EP-Fett) am Boden der Öffnung im Spannzangenhalter auftragen.

Leitfaden zur Schmierung

Verwenden Sie Schmiermittel von guter Qualität. Die in der Tabelle genannten Öle und Fette sind Produkte, die wir empfehlen können

Fabrikat	Universal Lager
BP	Energrelse LS-EP2
Castrol	Speerol EP L2
Esso	Beacon EP2
Q8	Rembrandt EP2
Mobil	Mobilegrease XHP 222
Shell	Alvania EP2
Texaco	Multifak EP2
Molycote	BR2 Plus

Demontage-/Montageanweisungen

Anweisungen für den Lamellenmotor

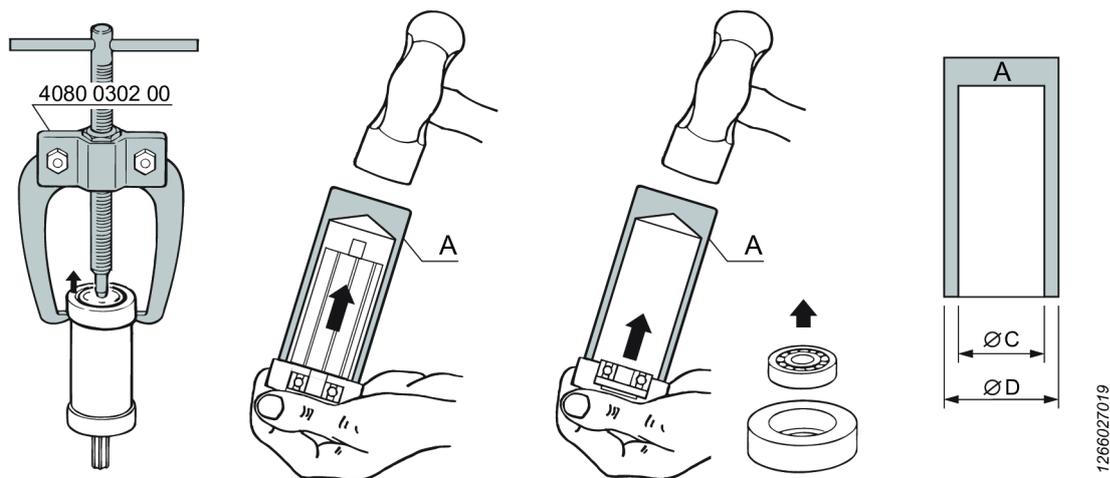
WARNUNG Gefahren in Zusammenhang mit Polymeren

Die in diesem Produkt eingesetzten Schieber enthalten PTFE (ein synthetisches Fluorpolymer). Verschleißbedingt können sich PTFE-Partikel im Inneren des Produkts befinden. Erhitztes PTFE kann Dämpfe abgeben, die Polymerfieber mit grippeähnlichen Symptomen hervorrufen. Das Risiko ist insbesondere in Verbindung mit dem Rauch von kontaminiertem Tabak erhöht.

Beim Umgang mit Schiebern und anderen Bauteilen sind die Empfehlungen zu Gesundheitsschutz und Sicherheit im Zusammenhang mit PTFE einzuhalten:

- ▶ Während der Vornahme von Servicearbeiten an diesem Produkt nicht rauchen
- ▶ PTFE-Partikel dürfen nicht mit offenem Feuer, Glut oder Hitze in Kontakt geraten
- ▶ Die Motorbauteile dürfen nicht mit Druckluft sauber geblasen werden, sondern sind mit Reinigungsflüssigkeit zu reinigen
- ▶ Vor anderen Tätigkeiten die Hände waschen.

Demontage

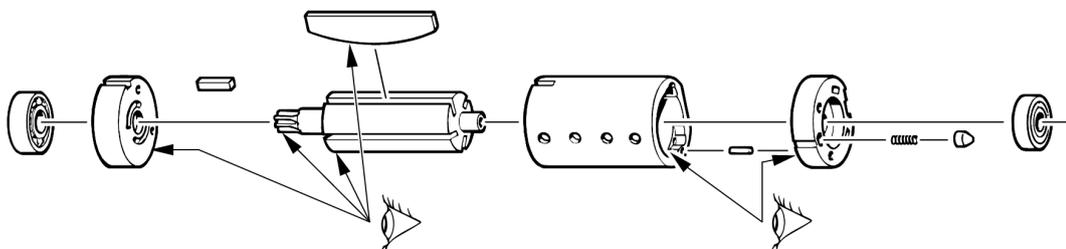


Wartungswerkzeuge sind auch im **Basiswerkzeug-Sortiment** enthalten. Weitere Informationen finden Sie unter der Bestell-Nr. 9835 5485 00

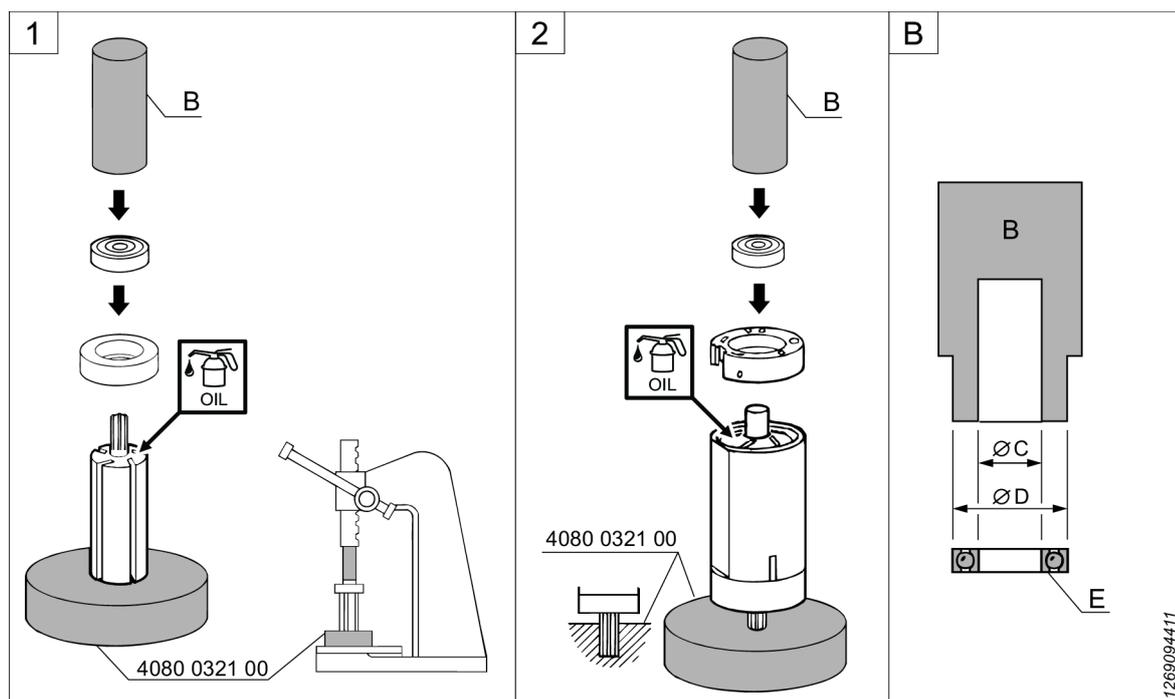
Dorn A des Demontagewerkzeugs

Bestell-Nr.	Ø D	Ø C
4080 0182 01	7	3,5
4080 0182 02	8	4,5
4080 0182 03	9	5,5
4080 0182 04	10	6,5
4080 0182 05	13	8,5
4080 0182 06	16	10,5
4080 0182 07	19	12,5
4080 0182 08	22	15,5
4080 0182 09	24	17,5
4080 0182 10	26	20,5
4080 0182 11	30	25,5
4080 0182 12	35	30,5
4080 0182 13	40	35,5
4080 0182 14	47	40,5

Prüfung der Motorteile



1269090315

Montage

E: Kugellager

Wartungswerkzeuge sind auch im **Basiswerkzeug-Sortiment** enthalten. Weitere Informationen finden Sie unter der Bestell-Nr. 9835 5485 00

Dorn B des Demontagewerkzeugs

Bestell-Nr.	$\varnothing D$	$\varnothing C$
4080 0567 04	12,5	5,2
4080 0567 11	14,5	6,5
4080 0567 01	15,5	5,2
4080 0567 05	18,5	6,2
4080 0567 02	18,5	8,2
4080 0567 06	21,5	7,5
4080 0567 03	21,5	8,2
4080 0567 07	25,5	10,5
4080 0567 08	27,5	12,5
4080 0567 09	31,5	15,5
4080 0567 10	34,5	18,5

Recycling

Umweltschutzbestimmungen

Nachdem ein Produkt seinen Zweck erfüllt hat, muss es ordnungsgemäß recycelt werden. Zerlegen Sie das Produkt und recyceln Sie die Komponenten gemäß örtlicher Vorschriften.

Batterien sollten an Ihre öffentliche Batterieverwertungsstelle weitergegeben werden.



**Atlas Copco Industrial
Technique AB**
SE-10523 STOCKHOLM
Schweden
Telefon: +46 8 743 95 00
www.atlascopco.com

© Copyright 2023, Atlas Copco Industrial Technique AB. Alle Rechte vorbehalten. Jeglicher nicht autorisierte Gebrauch sowie das Kopieren der Inhalte ganz oder in Teilen ist verboten. Dies gilt insbesondere für Handelsmarken, Modellbezeichnungen, Artikelnummern und Zeichnungen. Verwenden Sie ausschließlich Originalbauteile. Schäden oder Fehlfunktionen, die durch den Einsatz unzulässiger Bauteile entstehen, werden nicht durch Garantie oder Produkthaftung abgedeckt.

Aus Respekt vor Tieren und Natur ist unsere technische Literatur auf umweltfreundlichem Papier gedruckt.